

Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung

Berufskleidung für Mensamitarbeitende in Schulen und Kitas in Albstadt

1. Leistungsbeschreibung

Die Stadt Albstadt, Amt für Familie, Bildung und Sport, Marktstraße 35 in 72458 Albstadt, beabsichtigt die Ausstattung des Mensa-Personals an den Schulen und Kindertageseinrichtungen in städtischer Trägerschaft mit funktionaler Dienstkleidung sowie die Bereitstellung eines vollumfänglichen Wäsche- und Logistikservices.

1.1 Lieferumfang und Standorte

Die zu beliefernden Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie die jeweiligen Abnahmemengen sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen. Die Mengenangaben basieren auf dem aktuellen Personalbestand an den jeweiligen Standorten.

Der Leistungsumfang umfasst die Beschaffung, Bevorratung, Pflege und Logistik folgender Artikel:

- Berufskleidung: Kochjacken (wahlweise in Kurz- oder Langarmausführung)
- Massenware: Bandanas, Geschirrtücher und Mikrofasertücher
- Logistiksysteme: Bereitstellung und Montage von Schrank- und Abwurfssystemen

Einrichtung	Berufskleidung (Stück/ Woche)	Geschirrtücher (Stück/ Woche)	Microfasertücher (Stück/Woche)	Schranksystem
Grundschule Kirchgrabenschule	27	100	60	1
Grundschule Lutherschule	45	100	60	1
Grundschule Ignaz-Demeter-Schule	14	40	20	1
Grundschule Schalksburgschule	27	100	60	1
Schulzentrum Lammerberg	18	40	24	1
SBBZS Wilhelm-Hauff-Schule	27	50	30	1
Gymnasium Ebingen	18	75	40	1
Kita Gartenstraße	22	100	80	1
Kita Wieslesweg	11	50	30	1
Kita Eberhardstraße	11	50	30	1
Kita Sonnenstraße	11	30	20	1
Kita Veilchenweg	33	100	60	1
Kita Lautlinger Straße	11	20	20	-
Kita Emil-Mayer-Straße	22	50	30	1
Kita Gallusstraße	11	50	30	1
Summe	308	955	594	14

1.2 Personalisierung und Zuordnung (Logistik)

Berufskleidung (Kochjacken): Die Kochjacken sind zwingend personenbezogen zu personalisieren (z. B. durch Namensstreifen, Direkteinstickung oder Barcodes/RFID-Chips), um eine eindeutige Zuordnung zum jeweiligen Mitarbeitenden zu gewährleisten.

Massenware: Die restliche Wäsche (Geschirrtücher, Mikrofasertücher, Bandanas) ist einrichtungs- bzw. stationsbezogen zu kennzeichnen, sodass ein geschlossener und transparenter Umlauf der sauberen und verschmutzten Wäsche je Standort sichergestellt ist.

1.3 Wäsche-Turnus, Schrankmanagement und Instandsetzung

Abhol- und Lieferturnus: Die verschmutzte Wäsche wird in einem vom Auftragnehmer bereitzustellenden Abwurfschrank pro Einrichtung gesammelt. Die Abholung der Schmutzwäsche, die fachgerechte Reinigung sowie die Rücklieferung der sauberen Wäsche an den jeweiligen Standort erfolgt in einem festen, wöchentlichen Rhythmus.

Schrank- und Ablagesystem: Der Auftragnehmer stellt Schränke in ausreichender Größe mit passenden Ablageflächen bereit. Um Verwechslungen auszuschließen, ist für jeden Mitarbeitenden ein separates, abschließbares Ablagefach für die Dienstkleidung vorzusehen. Vor der Neuanschaffung ist durch den Auftragnehmer zu prüfen, ob das bestehende Schranksystem vor Ort übernommen und integriert werden kann.

Instandsetzung und Ersatz: Textilien, die Mängel oder Verschleiß aufzeigen, sind im Zuge des Umlaufs eigenständig durch den Auftragnehmer zu reparieren oder gegen Neuware auszutauschen. Für Textilien, die sich in der Reparatur befinden, ist ohne Verzögerung ein gleichwertiger Ersatz bereitzustellen, um den laufenden Betrieb lückenlos aufrechterhalten zu können.

1.4 Flexibilitätsklausel (Personalwechsel/ Strukturänderungen)

Bei Personalwechsel, dauerhaften Schließungen oder Neueröffnungen von Mensen/Kücheneinrichtungen wird der Auftragnehmer durch die Stadt Albstadt schriftlich benachrichtigt. Der Auftragnehmer übernimmt in diesen Fällen die fachgerechte Entsorgung bzw. Einlagerung der Alttextilien sowie die zeitnahe Bereitstellung neuer, passender Kleidung. Die monatliche Abrechnung/Rechnungsstellung wird dementsprechend anteilig angepasst.

1.5 Besondere Leistungs- und Qualitätsmerkmale

	Postion	Beschreibung/ Funktionale Anforderungen
	Leistungen bei Projektanlauf (vor Erstbelieferung):	• Durchführung eines Vor-Ort-Termins zur Anprobe der Kleidungsstücke für alle betroffenen Mitarbeitenden zwecks Ermittlung der exakten Konfektionsgrößen, Mengen und Ausführungen der Kochjacken (Kurzarm / Langarm), der Farbababstimmung sowie der optimalen Passform. • Vorab-Bereitstellung eines Produktkatalogs oder eines bebilderten Angebots inkl. detaillierter Beschreibungen zur Vorbereitung des Vor-Ort-Termins. • Technische Prüfung zur Übernahme des bestehenden Schranksystems sowie Prüfung der Integration noch nicht abgeschriebener Restbestände der aktuellen Berufskleidung.
	Laufender Service (nach Vertragsbeginn):	• Bereitstellung aller im Leistungsverzeichnis definierten Kleidungsstücke, Geschirrtücher und Mikrofasertücher sowie der notwendigen Schranksysteme je Einrichtung. • Eindeutige, personenbezogene Personalisierung aller Kochjacken. • Einrichtungs- bzw. stationsbezogene Kennzeichnung der Flachwäsche/Massenware für den geschlossenen Umlauf. • Wöchentliche Abholung der verschmutzten Textilien an den definierten Standorten und Durchführung der fachgerechten Reinigung. • Kontinuierliche Qualitätskontrolle: Eigenständige Instandsetzung oder Austausch mangelhafter/verschlissener Wäschestücke. • Wöchentliche Rücklieferung der sauberen Wäsche an den jeweiligen Einrichtungsstandort. • Fachgerechte Einsortierung der sauberen Textilien direkt in die jeweiligen Wäsche- und Ablagefächer vor Ort.
	Schranksystem:	• Vorab-Prüfung der Übernahme und Weiternutzung des aktuell bestehenden Schranksystems. • Bei erforderlicher Neuanschaffung: Bereitstellung eines funktionalen Sammelsystems für die Schmutzwäsche-Rückgabe, inklusive einsetzbarem Wäschesack und eines Sicherheits-Sammelbehälters mit integrierter Einwandesicherung (Einwurfsicherung).

Kochjacke: • Einheitsfarbe für alle Einrichtungen; farblich exakt abgestimmt auf das angebotene Bandana.

Bandana: • Einheitsgröße; farblich exakt passend zur ausgewählten Kochjacken-Farbe.

Geschirrtücher: • Einheitsfarbe für alle Einrichtungen.

Mikrofasertücher: • Einheitsfarbe für alle Einrichtungen.

2. Berechnungsschlüssel für das Wäschevolumen

Die Ermittlung der benötigten Ausstattungsmengen erfolgt verbindlich nach folgender Systematik:

Berufskleidung (Kochjacken):

3-Tage-Woche = 7er-Ausstattung je Mitarbeitenden

4-Tage-Woche = 9er-Ausstattung je Mitarbeitenden

5-Tage-Woche = 11er-Ausstattung je Mitarbeitenden

Geschirrtücher: 5 Stück pro Woche je 10 Essensteilnehmenden

Mikrofasertücher: 3 Stück pro Woche je 10 Essensteilnehmenden

3. Zuschlagskriterien und Bewertungssystematik

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt auf Basis der nachfolgenden Kriterien. Die Unterkriterien werden bepunktet und mit der prozentualen Gewichtung multipliziert. Die Summe der gewichteten Punkte aller Kriterien ergibt die Gesamtpunktzahl. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.

Kriterium 1: Netto-Jahressumme = 50 %

Bewertet wird die angebotene Netto-Jahressumme bzw. die Summe des Preises gemäß Preisblatt.

Das preislich günstigste Angebot erhält die maximale Punktzahl.

Höhere Preise werden linear abgewertet.

Kriterium 2: Qualität = 15 %

Im Rahmen dieses Kriteriums wird die Qualität der angebotenen Kleidung anhand von drei zentralen Komfort- und Funktionseigenschaften bewertet: Materialzusammensetzung (optimiertes Baumwoll-Polyester-Mischgewebe), Atmungsaktivität (Tragekomfort) und Passformvielfalt (Verfügbarkeit verschiedener Schnitte, Kurz-/Langamrgrößen).

Zum Nachweis der Kriterien sind entsprechende Hersteller-Datenblätter einzureichen, aus denen die Materialzusammensetzung, Angaben zur Atmungsaktivität sowie die Größentabelle/ Passformauswahl hervorgehen.

Beschreibung	Punkte
Hervorragende Qualität und maximale Flexibilität	
Material: langlebiges, strapazierfähiges und für die gewerbliche Wäsche optimiertes Baumwolle-Polyester-Mischgewebe. Funktion: Das Gewebe ist nachweislich atmungsaktiv und bietet hohen Tragekomfort im Arbeitsalltag. Passform: Es stehen mehrere differenzierte Passformen zur Auswahl, sodass eine optimale Anpassung an unterschiedliche Körpertypen gewährleistet ist.	3
Standard-Qualität: Das Angebot erfüllt 2 von 3 Kriterien.	2
Eingeschränkte Qualität/ Basis-Ware: Das Angebot erfüllt 1 von 3 Kriterien.	1
Keine Qualität: Das Angebot erfüllt 0 von 3 Kriterien.	0

Kriterium 3: Serviceleistungen = 35 %

Dieses Kriterium unterteilt sich in vier gleichgewichtete Unterkriterien:

Beschreibung	Punkte
3.1 Wäscherei	
Bieter betreibt eine eigene Wäscherei zur Reinigung der Kleidung.	3
Bieter betreibt keine eigene Wäscherei - Vergabe an Subunternehmen.	1
3.2 Änderungsschneiderei	
Bieter betreibt eine eigene Änderungsschneiderei zur Instandsetzung der Kleidung.	3
Bieter betreibt keine eigene Änderungsschneiderei - Vergabe an Subunternehmen.	1

Checkliste: Vom Bieter einzureichende Unterlagen

Um eine lückenlose Prüfung der unter Ziffer 3 genannten Zuschlagskriterien zu ermöglichen, verpflichtet sich der Bieter personalisierte Wäsche und einrichtungsbezogene Massenware anzubieten und das Angebot zwingend nach der folgenden Checkliste aufzubauen und einzureichen:

Auszufüllende Unterlagen (Formblätter)

Ausgefülltes Preisblatt (gemäß Kriterium 1): Vollständige Angabe des angebotenen Gesamtpreises bzw. der Summe der Preise für die Erbringung des gesamten Wäsche- und Logistikservices (Beschaffung, Reinigung, Instandsetzung und Bereitstellung der Schrank-/Abwurfssysteme) für die angegebene Anzahl der Mitarbeitenden. Die Kalkulation hat zwingend auf Basis von 52

Kalenderwochen pro Jahr zu erfolgen und muss beinhalten:

- Die wöchentliche Netto-Servicepauschale für alle 15 Einrichtungen.
- Die daraus resultierende Netto-Gesamtangebotssumme pro Jahr (wöchentliche Pauschale x 52 Wochen) - Diese Netto-Jahresgesamtsumme bildet die Basis für die Preiswertung.
- Den geltenden Umsatzsteuersatz (in %).
- Die Brutto-Gesamtangebotssumme pro Jahr (inkl. MwSt.).

Technisches Nachweise zur Qualität (gemäß Kriterium 2)

Zum Nachweis der drei geforderten Komfort- und Funktionseigenschaften sind die offiziellen Hersteller-Datenblätter für die angebotene Kleidung (Kochjacken) einzureichen. Aus diesen müssen folgende Angaben eindeutig hervorgehen:

Materialzusammensetzung: Nachweis über ein optimiertes Baumwoll-Polyester-Mischgewebe.

Atmungsaktivität: Nachweis über die atmungsaktiven Eigenschaften und den Tragekomfort im Arbeitsalltag.

Passformvielfalt: Nachweis über die Größentabelle und die Verfügbarkeit verschiedener Schnitte (inkl. Kurz-/Langarmgrößen).

Nachweise und Erklärungen zu den Serviceleistungen (gemäß Kriterium 4)

Für die Bewertung der fünf Unterkriterien muss der Bieter entsprechende Erklärungen oder Nachweise zu seinem Betriebskonzept belegen:

Zu 4.1 Wäscherei: Nachweis/Erklärung, ob der Bieter eine eigene Wäscherei betreibt oder die Leistung an ein Subunternehmen vergibt.

Zu 4.2 Änderungsschneiderei: Nachweis/Erklärung, ob der Bieter eine eigene Änderungsschneiderei zur Instandsetzung betreibt oder die Leistung an ein Subunternehmen vergibt.

Zu 4.3 Service-Turnus: Verbindliche Erklärung zur Einhaltung des wöchentlichen Rhythmus für die vollständige Abholung, Reinigung, Instandsetzung und mangelfreie Rücklieferung.

Zu 4.4 Personalisierte Kleidung: Nachweis/Beschreibung des Systems zur personenbezogenen Personalisierung der Kochjacken (z. B. durch Namensschilder, Barcodes oder RFID-Chips).

Zu 4.5 Personalisierte Massenware: Nachweis/Beschreibung des Systems zur einrichtungsbezogenen Personalisierung der Flachwäsche (Bandanas, Geschirrtücher, Mikrofasertücher) für den geschlossenen Standort-Umlauf.